



# Neues

in Merlin Project

© 2018 - ProjectWizards GmbH

## Inhaltsverzeichnis

Über dieses Dokument	1
Allgemein	1
Der Ressourcenpool	1
Gruppierungen	2
Kanban	3
Vereinfachtes Stilsystem	4
Weitere Änderungen	5
Abo	5

## Über dieses Dokument

Dieses Dokument beschreibt die Änderungen in Merlin Project 5 im Vergleich zu Merlin Project 4.

Merlin, Merlin 2 und Merlin Project sind aufeinander aufbauende Versionen der bekannten Projektmanagement-Software für den Mac.

- Merlin 1: 2004
- Merlin 2: 2006
- Merlin Project 3: 2015
- Merlin Project 4: 2016
- Merlin Project 5: 2018

## Allgemein

- Die minimale Systemanforderung ist nun macOS 10.11.6.
- Dokumente von Merlin Project 5 und Merlin Project 4 sind vollkommen vor- und rückwärtskompatibel, auch für die Datensynchronisierung, egal ob über Clouddienste wie Dropbox oder über Merlin Server.
- Für die volle Kompatibilität benötigen Sie mindestens die Version 4.3.6 von Merlin Project und Merlin Server. Beide sind für die Anwender kostenlos erhältlich. Es gibt keine Einschränkung bei bestehenden Installationen. **Probieren Sie es einfach aus!**
- Wir haben das Aussehen der Anwendung überarbeitet und modernisiert.

## Der Ressourcenpool

- Ein Ressourcenpool ist ein normales Merlin Project Dokument, in dem Sie lediglich Ressourcen angelegt haben. Sie können dieses Dokument nun in anderen Projekten als Pool verwenden und dort ohne weiteren Aufwand die selben Ressourcen einsetzen und ihre Auslastungen untereinander abgleichen.
- Um ein Pool-Dokument zu verknüpfen, wechseln Sie in einem Projekt in den Ressourcen-Tab der Projekteinstellungen und fügen das Dokument zur Pool-Tabelle hinzu.
- In der Ressourcenansicht erscheinen nun alle verfügbaren Ressourcen der Pools in eigenen Gruppen.
- Um ausgewählte Ressourcen aus den Pools in einem Projekt zu verwenden, ziehen Sie sie aus der Pool-Gruppe in die Projektgruppe:
  - Zwischen die existierenden Ressourcen, um sie einfach hinzuzufügen, was der Standardfall ist.
  - Auf eine gleichnamige, bereits existierende Ressource, um sie mit der

Pool-Ressource zu verknüpfen.

- Mit einem Pool verbundene Ressourcen sind in der Ressourcenansicht durch ein Doppelpfeilsymbol in der Infospalte gekennzeichnet.
- Änderungen von Einstellungen an Ressourcen im Pool werden automatisch an die Projekte übertragen, die den Pool verwenden.
- Wenn Sie jedoch eine individuelle Einstellung einer Ressource brauchen, können Sie das zugehörige Feld in einem Projekt überschreiben. Dadurch koppeln Sie es von der automatischen Aktualisierung ab.
- Diese Änderungen können Sie dann über das Kontextmenü einer Ressource manuell verwerfen oder an den Pool senden.
- Optional können Zuweisungen eines Projekts in den Ressourcenpool veröffentlicht werden, so dass andere Projekte ihre Zuweisungen dagegen abgleichen können.
- Zuweisungen aus anderen Projekten erscheinen nun auch in der Zuweisungsansicht, können aber optional über die Ansichtseinstellungen ausgeblendet werden.
- Standardmäßig zeigt die Zuweisungsansicht nur die Ressourcen an, die im eigenen Projekt eingesetzt werden. Optional können auch die nicht verwendeten Ressourcen aus Pools samt ihrer Zuweisungen aus anderen Projekten dargestellt werden.
- In den Projekteinstellungen können Sie festlegen, ob beim Auslastungsabgleich Zuweisungen aus den Ressourcenpools beachtet werden sollen.
- Für Ressourcen und Zuweisungen gibt es ein neues Feld „Ressourcenpool“.

## Gruppierungen

- In der Symbolleiste der Ansichten gibt es ein neues Symbol für Gruppierungen.
- Objekte einer Ansicht können hiermit nach vorgegebenen Feldern dynamisch gruppiert werden. Wenn möglich werden die Spaltenwerte einer Gruppe dabei kumuliert. Die Gruppierung passt sich automatisch an, wenn sich Werte verändern.
- Für eine Gruppierung bieten wir folgende Einstellungen an:
  - Sortierungsrichtung,
  - Gruppen für jeden verwendeten Wert,
  - jeden möglichen Wert,
  - oder für Intervalle,
  - für die Hierarchie der Ansichtsobjekte: Ausblenden, einblenden, verflachen.
  - Sie können auch nach mehreren Feldern gruppieren. Die entstehenden

Gruppen werden dann in der Projektansicht dementsprechend verschachtelt und farblich hervorgehoben.

- In der Strukturansicht und im Netzplan können Sie Vorgänge bei aktivierter Gruppierung innerhalb einer Gruppe manuell anordnen („Manuelles Ranking“). Wenn Sie manuelles Ranking verwenden, erscheint ein Sternsymbol im Kopf der Nummernspalte. Über den Menüpunkt „Manuelles Ranking zurücksetzen“ im Hauptmenü und dem Kontextmenü des Tabellenkopfs können Sie es zurücksetzen.
- Ist eine Ansicht nach einem veränderbaren Feld gruppiert, können Sie Objekte auch manuell aus einer Gruppe in eine andere ziehen.
- Wie bei den Filtern können Sie beliebig viele benannte Gruppierungsvorschriften anlegen.

## Kanban

- Die Netzplanansicht kann nun Vorgangskarten in der Form eines klassischen Kanbanboards darstellen.
- Hierzu gibt es zwei neue Kanban-Ansichten, die Vorgänge nach einem Statusfeld in Spalten dynamisch gruppieren. Bevor Sie eine dieser Ansichten verwenden können, müssen Sie entscheiden, nach welchem Feld gruppiert werden soll: Entweder nach einem eigenen Feld mit beliebigen Statuswerten oder nach dem berechneten Vorgangstatus. Für den einfachen Start bieten wir mehrere Kanban-Vorlagen mit üblichen Zuständen.
- Im gleichen Dialog können Sie auch festlegen, wie sich verschiedene Zustände auf die wirkliche Erledigung eines Vorgangs auswirken und wieviele Vorgänge sich minimal oder maximal in einem Status befinden sollen. Wird diese Vorgabe unter- oder überschritten, erscheint der Spaltentitel in rot/orange und es wird eine Warnung erzeugt.
- Über eine Schaltfläche unterhalb der Gruppierungsliste können Sie den initialen Auswahldialog auch nachträglich aufrufen.
- Wenn Sie ein benutzerdefiniertes-Feld für den Kanban-Status verwenden, können Sie Vorgänge manuell von einer Spalte in die andere bewegen. Die wirkliche Erledigung wird dabei dem Kanban-Status angepasst.
- Ändert sich der Status oder die Erledigung eines Vorgangs über einen anderen Weg als über die Kanbanansicht, passt sich diese dynamisch an: Vorgänge werden auch dann automatisch in die richtige Spalte einsortiert.
- Die Projekteinstellung „Wirklicher Start/Ende“ regelt, welche Datumswerte beim Ändern der %-Erledigung in die Felder "Wirklicher Start" und "Wirkliches Ende" eingetragen werden:
  - Aus erwarteten Werten: Bei Ändern der Erledigung wird der zuvor anhand der Zeitvorgaben und Abhängigkeiten berechnete Wert aus den Feldern „Erwarteter Start/Ende“ eingetragen.

- Aus Statusdatum: Bei Ändern der Erledigung wird der Wert für die Felder „Wirklicher Start/Ende“ aus dem momentanen Statusdatum abgeleitet. Die Einstellung „Granularität“ regelt dabei, mit welcher Auflösung das Statusdatum verwendet wird.
- Beispiel: Jetzt gerade ist der 6. April 2018 15:30 Uhr, ein noch nicht begonnener Vorgang mit 8 Tagen Aufwand wird auf 50% Erledigung gesetzt → wirklicher Start: 2. April 8:00, wenn Granularität auf „Tag“ steht
- Automatisch: Standardeinstellung. Wenn Ihr Projekt Zeitvorgaben (Abhängigkeiten, vorgegebene Datumswerte) verwendet, verhält es sich wie "Aus erwarteten Werten" ansonsten wie „Aus Statusdatum“
- Sie können der aktiven Gruppierungsvorschrift in der Kanban-Ansicht auch ein weiteres beliebiges Feld hinzufügen. Die dadurch entstehenden Untergruppierungen erscheinen dann übersichtlich in sogenannten "Swimlanes".

## Vereinfachtes Stilsystem

- Sie können Tabellenzeilen nun individuell formatieren, nämlich über das Format-Menü oder den Reiter „Für Auswahl“ im neuen Stileditor.
- Sie erreichen den Stileditor nun auch über das neue Pinselsymbol in der Ansichtssymboleiste.
- Im Stileditor regeln Sie das Aussehen von Ansichten auf drei grundlegende Arten über drei Reiter:
  - Allgemein: Hier legen Sie das grundlegende Aussehen einer Ansicht fest.
  - Nach Regeln: Hier können Sie mit dynamischen Bedingungen einstellen wie sich das Aussehen einer Ansicht automatisch anpassen soll.
  - Für Auswahl: Für ausgewählte Zeilen können Sie das Aussehen individuell gestalten. Diese Einstellungen können Sie über den Menüpunkt „Format > Stil löschen“ zurücksetzen.
- In jedem dieser Reiter wählen Sie die zu formatierenden Bestandteile durch Klicken in einer Übersichtsgrafik aus. Alternative Bestandteile können Sie auch über den darüberliegenden Popup-Button auswählen.
- Im neuen Stileditor regeln Sie nun auch die Inhalte der Gantt-Etiketten, Zeitkästchen und Netzplanzellen. In Merlin Project 4 gab es hierzu einen eigenen Inhalte-Inspektor. Nun steigen Sie über den Punkt „Stil und Inhalt“ des Kontextmenüs in den neuen Stileditor ein. Hierbei wird der angeklickte Bestandteil vorausgewählt.
- Wenn im neuen Stileditor ein Wert grau dargestellt wird, ist er auf der bearbeiteten Regel oder Auswahl nicht explizit eingestellt, sondern stammt aus einer anderen Vorgabe. Den Ort dieser Vorgabe erreichen Sie durch einen Rechtsklick auf das Etikett der Einstellung. Wenn ein Wert explizit gesetzt ist, erscheint er in weiß und Sie können ihn durch Klicken des X-Symbols

zurücksetzen.

## Weitere Änderungen

- Im Ressourcendialog der Hauptsymbolleiste können Sie Ressourcen zusätzlich zum Ziehen mit der Maus nun auch durch Klicken der neuen Checkboxen den gerade ausgewählten Vorgängen zuweisen.
- Ressourcen besitzen ein neues Feld „Bild“, in das Sie Bilddateien ziehen können, zum Beispiel das Foto eines Mitarbeiters. Diese Bilder erscheinen in der Bildspalte der Ressourcenansicht und optional in den Ressourcenfeldern und -Spalten anderer Ansichten. Hierzu besitzt das Feld die neue Formatoption „Bilder“. Wenn Sie macOS-Kontakte in die Ressourcenansicht ziehen, werden ihre Bilder automatisch übernommen.
- Das Vorgangsfeld „Status“ unterstützt nun die Formateinstellungen: „Automatisch“, „Symbol und Text“, „Text“, „Symbol“, „Füllfarbe“.
- Das Vorgangsfeld „% erledigt“ heisst nun nur noch „Erledigt“ und unterstützt nun auch Checkboxen als Format.
- Wenn Sie in einem Projekt ohne Datumsangaben und Abhängigkeiten arbeiten, erhalten alle Vorgänge den Status „Ungeplant“.
- Netzplan: Es gibt ein neues Layout „Raster“, das Vorgänge in Spalten anordnet und von der Kanbanansicht verwendet wird.
- Netzplan: Für die Layouts Organigramm, Gliederung und Raster gibt es eine neue Option „Anzahl Unterspalten“.
- Benutzerdefinierte Felder: Der Typ „Aufmerksamkeitsstufe“ heisst nun „Status“.
- Vordefinierte Werte von Feldern des Typs „Status“ erlauben die Abbildung und Synchronisation auf Erledigungswerte von Vorgängen. Dieses wird inklusive des neuen Min/Max-Zähler im Kanban-Board verwendet. Wir liefern sechs Vorlagen für vordefinierte Werte für einen schnellen Einstieg in das Thema Kanban mit.

## Abo

- Um mehr Anwendern den einfachen Einstieg in das professionelle Projektmanagement zu ermöglichen, vertreiben wir Merlin Project 5 zu einem vergünstigtem Preis und im Abonnementmodell: für nur 149 € / Jahr (inkl. MwSt), inklusive aller zukünftigen Updates.
- Das Abonnementmodell ermöglicht es uns auch, neue Funktionen früher und regelmäßig zum Kunden zu bringen.
- Für bestehende Merlin Project 4 Kunden haben wir bis zum 31. Dezember 2018 ein noch attraktiveres Angebot: Für dauerhaft 99 € / Jahr (inkl. MwSt).
- Kunden die erst vor kurzem Merlin Project 4 erworben haben, können Merlin Project 5 bis zu 18 Monate kostenlos verwenden – abhängig vom Kaufdatum.